

KOLLEGIALE BERATUNG

Definition:

Kollegiale Beratung ist eine Gruppenmethode, mit dem Ziel in einem strukturierten Kommunikationsprozess auf Augenhöhe gemeinsam Lösungsideen zu erarbeiten. Auf externe professionelle Beratungsexpertise wird verzichtet.

STADTMACHER TOOL

#STADTMACHER AKADEMIE

Δ
Δ Δ STADT
MÄCHER
ΔKADEMIE

vhw Bundesverband
Weiblen und
Stadtenwicklung

KOLLEGIALE BERATUNG

Impulsgeberin: Friedrike Günther

Setting: 4-10 Kolleg*innen, am besten aus unterschiedlichen Kontexten

Dauer: ca. 45-90 min

Ablauf: Eine Person erzählt sein Problem und stellt eine damit verbundene Frage. Die Anderen beleuchten gemeinsam das Problem und versuchen Hypothesen, Antworten und Lösungen zu finden.

Rollen: Fallgeber*in, Moderator*in & Berater*innen

Wichtig: Personen bestimmen, die auf Struktur achten (keine zu schnellen Hypothesen, Bewertungen und Lösungsvorschläge), für vertrauensvolle Atmosphäre und Offenheit sorgen

Geeignet für: schwierige berufliche Fälle (Entscheidungen, Zielwidersprüche, Rollenkonflikte);

nicht geeignet für: persönliche oder private Probleme, Konflikte zwischen Gruppenmitgliedern oder wenn die gesamte Gruppe am Problem betroffen ist